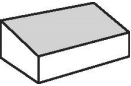
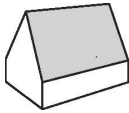
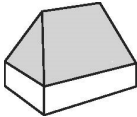


Bemessungshilfe: Aufsparrendämmung

Kundenname	<input type="text"/>	Ansprechpartner	<input type="text"/>
Kd.-Nr.	<input type="text"/>	E-Mail	<input type="text"/>
ADM-Nr.	<input type="text"/>	Tel./Fax	<input type="text"/>
		PLZ / Ort	<input type="text"/>
		Bauvorhaben (BV)	<input type="text"/>

Aufsparrendämmung nach DIN 1052:2008-12

Kostenfreie Vorbemessung als Planungshilfe. Bitte füllen Sie diesen Vordruck **vollständig** aus. Sämtliche Zulassungen und technische Dokumentationen stehen im Internet zum Download für Sie bereit. Zudem ist unser Service-Team Anwendungstechnik auch gern telefonisch für Sie da. **Für fehlende Daten können nur geschätzte Werte eingesetzt werden. Dadurch kann die Systemsicherheit gefährdet werden.**

Dachform bitte ankreuzen: Pultdach  Satteldach  Walmdach 

Trauflänge [m]

Dach-/Giebelbreite [m]

Firsthöhe [m]
(über Gelände)

Dachüberstand [m] Traufe Ortgang
(Angabe, nur wenn Dämmung nicht über Gebäudekante hinaus verlegt wird)

Dachneigung [°] Hauptdach Walm

Dämmung

Einfach (1 Lage)

Stärke [mm]

Hersteller und Bezeichnung

Zusammen gesetzt (2 Lagen)

Untere Lage, Stärke [mm]

Hersteller und Bezeichnung

Obere Lage, Stärke [mm]

Hersteller und Bezeichnung

Sparrenbreite [mm]

Sparrenhöhe [mm]

Sparrenabstand [mm]

Schalungsdicke [mm]

Breite Konterlatte [mm]
(mind. 60 mm)

Höhe Konterlatte [mm]
(mind. 60 mm)

Länge Konterlatte [mm]
(Länge der tatsächlich verbauten Konterlattenstücke)

Last aus Dacheindeckung und Lattung

Metallstehfalzdeckung 0,35 kN/m²

Betondachstein, Dachziegel 0,55 kN/m²

Biberschwanz Doppel-/Kronendeckung 0,75 kN/m²

oder kN/m²

PLZ des BV Geländehöhe ü.NN [m]
(zur Ermittlung der Wind- und Schneelastzone)

charakt. Schneelast am Boden ks kN/m²
(nur für Gemeinden mit Sonderregelung)

Schraubenwahl Senkkopf Tellerkopf* Kopfgewinde**

* nur für druckfeste Dämmstoffe mit Druckfestigkeit > 50 kPa
** auch für nicht druckfeste Dämmstoffe

Schneefanggitter vorgesehen? ja nein

Achtung:

Bei angegebenen Werten, Art und Anzahl der Verbindungsmittel handelt es sich um Planungshilfen. Projekte sind ausschließlich durch autorisierte Personen zu berechnen. Für einen entgeltlichen Standsicherheitsnachweis wenden Sie sich bitte an einen zugelassenen Tragwerksplaner. Wir vermitteln Ihnen gern einen Kontakt.